



# STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal  
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,  
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,  
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2009 / Nummer 3

Samstag, den 7. März 2009



## Der Bürgermeister informiert

### Die Gemeinde Striegistal zahlt Babybegrüßungsgeld

Der Gemeinderat Striegistal hat sich dafür entschieden, dass ab 1. Januar dieses Jahres an jede junge Mutti, die ein Kind zur Welt bringt und ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Striegistal hat, Babybegrüßungsgeld ausgezahlt wird. Dies erfolgt in Höhe von 50,00 Euro in bar zuzüglich weiterer 100,00 Euro in Form von Gutscheinen, deren Kosten je zur Hälfte dankenswerterweise die Volksbank Mittweida und die Kreissparkasse Mittweida tragen. Bereits in den Altgemeinden gab es ähnliche Regelungen. So zahlt die Altgemeinde Striegistal seit 1. Januar 1995 ein Babybegrüßungsgeld, was bereits Eltern von rund 250 Neugeborenen in Empfang nehmen konnten. In Tiefenbach gab der Ortschaftsrat Etzdorf für Eltern in seinem Ortsteil Zuwendungen ab dem Jahr 2006. In unserer Gemeinde einigten sich die Ortsvorsteher darauf, dass der jeweilige Ortschaftsrat die Zuwendung mit einer Glückwunschkunde, Blumen für die Mutti und weiteren kleinen Din-gen der Erstausrüstung (so zum Beispiel einem Aufkleber für den PKW mit der Aufschrift „Striegistaler Baby an Bord“) ins Haus bringt.



*Eine der ersten jungen Familien, die das Begrüßungsgeld in Empfang nehmen konnten, waren Anja und Andre Hanisch in Etzdorf. Auch die große Tochter Annalena Hanisch freute sich über die Zuwendungen für ihre neue Schwester Annina Hanisch. Da der Etzdorfer Ortschaftsrat weiter aus seiner Kasse das einmal eingeführte Begrüßungsgeld zahlen möchte, erhielt diese Familie sogar eine Zuwendung in Höhe von 200,00 Euro.*

So wird gewährleistet, dass niemand als Bittsteller in die Verwaltung kommen muss. Gleichzeitig wird damit auch ein engerer Kontakt zwischen den gewählten Kommunalpolitikern der jeweiligen Ortschaft und den Bewohnern hergestellt. Sicherlich sind dies nur kleine Gesten, die doch von fast allen Eltern, die diese in Empfang nehmen konnten, in der Vergangenheit und auch sicherlich in der Zukunft sehr positiv aufgenommen werden.

*Naundorfs Ortsvorsteher Frieder Kaiser überbrachte Frau Susanne Lässig am 26.02.2009 das erste Babybegrüßungsgeld sowie Glückwünsche zur Geburt ihrer Tochter Emma-Lucie.*



### EDEKA Logistikzentrum kommt nach Berbersdorf

Nach auf den Tag genau dreijährigen Verhandlungen entschied der Vorstand des Handelsunternehmens EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen am 18. Februar dieses Jahres nun, dass sein neues Logistikzentrum im Gewerbegebiet Striegistal-Süd auf den Gemarkungen von Berbersdorf und Schmalbach, nördlich der Autobahnanschlussstelle Berbersdorf errichtet werden soll.

Die Gemeinde stellt dafür ein rund 17,5 Hektar großes Grundstück zur Verfügung, auf welchem die wesentlichen Bauarbeiten in den Jahren 2010/11 erfolgen sollen.

Die Edeka plant, das Lager im Jahre 2011 komplett in Betrieb gehen zu lassen. Dann sollen hier zirka 500 Menschen arbeiten, von denen viele aus den Altstandorten in Borna und Hof bei Oschatz mit an den neuen Standort wechseln, aber auch aus der Region neue Arbeitskräfte benötigt werden. Die Gemeinde hat dazu mit der Arge Mittweida Verbindung aufgenommen, damit von hier die notwendigen Vorbereitungen zur Auswahl der Personen und deren Qualifizierungen in den kommenden 18 Monaten bedarfsgerecht erledigt werden können.

An dieser Stelle sei allen jetzigen, aber auch allen ehemaligen Gemeinde- und Ortschaftsräten ein herzlicher Dank für ihre Mitarbeit und Unterstützung in den zurückliegenden 15 Jahren der Entwicklung dieses Gebietes ausgesprochen! Ohne ihre Risikobereitschaft zur Durchführung von Kreditaufnahmen für Erschließungs- sowie Landkaufmaßnahmen, sowie ihre Mitwirkung bei den Ausweisungen im Rahmen von verschiedenen Bauleitplanungen wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Die Landeigentümer am Standort haben

ebenso ihren Beitrag geleistet. Auch ihnen ein herzlicher Dank seitens der Gemeinde Striegistal!

Die richtige Arbeit geht jetzt aber eigentlich erst los. Die Gemeinde wird Bau- und Erschließungsmaßnahmen durchführen lassen, die rund 10 Millionen Euro kosten. Wir erhoffen uns für einen Teil dieser Maßnahmen Förderungen, andere Kosten werden wir mit zwischenzeitlich aufzunehmenden Kreditaufnahmen überbrücken müssen.

Da das Edekalogistikzentrum nur ein Viertel der Gesamtfläche des Gewerbestandortes Striegistal einnimmt, erhoffen wir uns natürlich auch die Ansiedlung weiterer Unternehmen und damit verbunden die Schaffung weiterer Arbeitsplätze für unsere Striegistaler Region. Sie können sich sicher sein, dass die Verantwortlichen in den kommunalen Gremien und in der Verwaltung alles dafür tun werden, dieses anspruchsvolle Vorhaben weiter voranzutreiben.

## Pressemitteilung

### Regionallager der EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen entsteht in Berbersdorf, 50 Mio. Euro Investition vorgesehen

Rottendorf, 18.02.2009. In Berbersdorf entsteht das neue Logistikzentrum der EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen. Auf einem Grundstück von ca. 175.000 m<sup>2</sup> wird ein Regionallager mit einer Lagerfläche von ca. 45.000 m<sup>2</sup> entstehen. Das neue Logistikzentrum wird die beiden Lager Borna und Hof / Staucha ersetzen. Allen dort beschäftigten Mitarbeitern wird ein Arbeitsplatz in Berbersdorf angeboten. Mit dem neuen Regionallager hält die EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen am Konzept der regionalen Logistikstruktur zur Belieferung der rund 1.500 Märkte fest. Die günstige Lage innerhalb des Absatzgebietes, die Anbindung und eine zeitgemäße Gebäude- und Lagertechnik optimieren die logistischen Leistungen für den Einzel-

handel. Hinzu kommt, dass die Lage eine Lärmbelastung von Anwohnern nahezu ausschließt. Über 500 Mitarbeiter/-innen sollen an diesem Standort beschäftigt werden.

Bei planmäßigem Verlauf rechnet die EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen im Herbst dieses Jahres mit dem Baubeginn und für spätestens 2011 mit der Inbetriebnahme. EDEKA wird gut 50 Millionen Euro in die Errichtung des neuen Regionallagers investieren. Die beiden bisherigen Lager werden parallel zur Inbetriebnahme vom Netz genommen. Eine Erweiterung der beiden Lager ist aufgrund baulicher und standorttechnischer Voraussetzungen nicht möglich. Insgesamt werden in dem Logistikzentrum bis zu 10.000 verschiedene Artikel umgeschlagen, das heißt von der Industrie angeliefert und entsprechend den Aufträgen der angeschlossenen Kaufleute kommissioniert. Im Durchschnitt sollen täglich rund 250.000 Kolli bewegt werden.

Das Gesamtsortiment teilt sich in drei Bereiche: das Frischesortiment (Obst und Gemüse, Molkereiprodukte), Tiefkühlkost und das Trockensortiment, angefangen beim Süßwarenbereich über Konserven bis hin zu Drogerieartikeln und Getränken.

### EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen

Die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen mit Sitz in Rottendorf erwirtschaftet mit rund 1.500 Märkten einen Umsatz von 4 Mrd. Euro. Beliefert werden 1.000 Märkte selbständiger EDEKA Unternehmer in den alten und neuen Bundesländern. Zusätzlich betreibt die Gruppe in eigener Regie über 500 Einzelhandels- beziehungsweise C+C-Märkte. Im traditionell gut besetzten nordbayerischen Raum hat die Unternehmensgruppe einen Marktanteil von über 20 Prozent und ist mit Abstand größter Lebensmittelanbieter. In den Expansionsräumen Sachsen und Thüringen beträgt der Marktanteil mehr als 12 Prozent. Zusammen mit dem angeschlossenen selbstständigen Einzelhandel beschäftigt die Unternehmensgruppe EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen rund 27.000 Mitarbeiter und bildet 1.300 junge Menschen aus.

## Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert .....	1
Sitzungstermine .....	3
Amtliche Bekanntmachungen .....	4
Veranstaltungskalender Striegistal .....	7
Aus unseren Ortschaften .....	8
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen .....	12
Wir gratulieren .....	16
Kirchliche Nachrichten .....	17
Aus der Geschichte unserer Region .....	19
Veranstaltungen im Umland .....	20

## Die nächste Ausgabe ... • Impressum

**Die nächste Ausgabe erscheint am 04.04.2009**

**Redaktionsschluss: 26.03.2009**

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: [gemeinde-striegistal@t-online.de](mailto:gemeinde-striegistal@t-online.de). Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

## Erstes Treffen der Striegistaler Jugendclubs

In den 14 Ortsteilen unserer Gemeinde gibt es 8 Jugendclubs. Diese sind alle unter dem Dach der Sächsischen Landjugend vereint und organisiert und werden seit Jahren von der Mobendorferin Mandy Wiesner betreut.



*Dieses Gruppenfoto mit allen Beteiligten entstand im Veranstaltungsraum im Verwaltungssitz in Etzdorf am 20. Februar dieses Jahres. Im Bild sehen Sie von links nach rechts: Michael Hille (JC*

## Der Bürgermeister informiert

Mobendorf), Roy Fischer und (versteckt) Jens Bierstedt (JC Pappendorf), Adrian Reuter und Robin Wusterhausen (JC Böhrigen), René Vorwerg und Susann Gebhardt (JC Etzdorf), Andrea Illmer (JC Schmalbach), Nico Riemer (JC Etzdorf), Sandra Rätzer (JC Schmalbach), Sebastian Quaas (JC Marbach), Robert Vogler (JC Etzdorf), Rudi Zerge (JC Marbach), Marcel Kaiser, Katja Torge und Eric Kaiser (JC Naundorf) Sebastian Weitzmann, Stephanie Franz und Tino Kaerger (JC Berbersdorf) und Mandy Wiesner SLJ e. V., davor sitzend der ehemalige Bürgermeister Armin Zill (Gemeinde Tiefenbach).

Die Verantwortlichen der Clubs in Berbersdorf, Böhrigen, Etzdorf, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach trafen sich nun Ende Februar erstmals auf Einladung der Sächsischen Landjugend mit Vertretern der Gemeinde zum gemeinsamen Kennenlernen und Besprechen aktueller Angelegenheiten. Dabei wurde deutlich, dass es bereits jetzt ein gutes Miteinander unter den Jugendlichen gibt. Es gibt viele Querverbindungen, Einladungen und Besuche zu Veranstaltungen untereinander. Alle waren sich darüber einig, dass die Zusammenarbeit und das Zusammengehörigkeitsgefühl noch weiter gestärkt werden soll. Das Treffen in dieser Runde soll in Zukunft einmal jährlich im ersten Quartal jedes Jahres stattfinden.



Die Sächsische Landjugend und die Jugendclubverantwortlichen hatten zu dieser Veranstaltung den Tiefenbacher Bürgermeister Armin Zill eingeladen, in dessen Amtszeit die vier Tiefenbacher Jugendclubeinrichtungen entstanden sind. Im Bild bedankt sich Nico Riemer aus Etzdorf bei Armin Zill für die Unterstützung in den zurückliegenden Jahren.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungstermine

#### Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 10.03.2009 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Berbersdorf, Marbacher Straße 8, 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
  2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
  3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 27.01.2009, öffentlicher Teil
  4. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffende Angelegenheiten
  5. Bürgerfragestunde
  6. Haushaltplan 2009 sowie Finanzplan für die Jahre 2010 bis 2012, Beschluss zur Auslegung des Planentwurfes entsprechend § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung
  7. Beschlüsse zu den Bedenken und Anregungen, die sich aus der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden zum zweiten Vorentwurf des Bebauungsplan Vorsorgestandort Striegistal an der Bundesautobahn A 4 - Anschlussstelle Berbersdorf vom 25.11.2008 ergeben sowie Beschluss zur Einarbeitung der Abwägungsbeschlüsse in den Entwurf des Bebauungsplanes sowie zur Information der Abwägungsergebnisse an die beteiligte Öffentlichkeit und beteiligten Behörden.
  8. Beschluss zur Bestätigung der Gemeindewehrleitung der Gemeindefeuerwehr Striegistal
  9. Beschluss zur Genehmigung der personellen Besetzung des Gemeindevahlausschusses für die Kommunalwahlen am 07.06.2009
  10. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
- Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt

11. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 27.01.2009, nichtöffentlicher Teil
12. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
13. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
14. Allgemeines

#### Geschlossene Sitzung des Verwaltungsausschusses

am Dienstag, dem 17.03.2009 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Neufassung der Verordnung über die Nutzung kommunaler Räume und Anlagen sowie die Nutzung der Friedhofsfeierhalle Pappendorf
3. Allgemeines

#### Geschlossene Sitzung des Technischen Ausschusses

der Gemeinde Striegistal am Dienstag, dem 24.03.2009 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Beratung zum Erlass einer Baumschutzsatzung für das Gebiet der Gemeinde Striegistal
3. Beratung zu kommunalen Planungs- und Baumaßnahmen
4. Allgemeines

#### Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 07.04.2009 um 19.00 Uhr in der Gaststätte und Pension Striegistal in Gößberg, Reichenbacher Straße 18, 09661 Striegistal.